



Wiesbaden, 22. November 2009

PRESSEMITTEILUNG

**IL GIARDINO von Michael Ester gewinnt den
Deutschen Kurzfilm-Wettbewerb von exground filmfest 22**

Abschluss exground filmfest 22

Am Sonntag, dem 22. November 2009, ist das exground filmfest überaus erfolgreich zu Ende gegangen. Die Filme aus aller Welt fanden in den vergangenen zehn Tagen großen Zuspruch beim internationalen Publikum, das bereits zum 22. Mal in die hessische Landeshauptstadt Wiesbaden gereist ist – zur wichtigsten Plattform für den Independentfilm Deutschlands. Das Festival lockte in diesem Jahr rund 2.000 Zuschauer mehr in die Kinos als im Vorjahr. Insgesamt hatte das exground filmfest 14.000 Gäste, davon waren 11.000 bei den Filmveranstaltungen.

Deutscher Kurzfilm-Wettbewerb

In zwei Vorstellungen entschied das Publikum über die diesjährigen Sieger und Platzierten des DEUTSCHEN KURZFILM-WETTBEWERBS. In der ausverkauften Caligari FilmBühne fiel am Sonntag das engültige Votum. Den ersten Platz erreichte Michael Esters Film IL GIARDNIO. Der Preis ist mit 3.000 EUR dotiert und wird vom Kulturamt der Landeshauptstadt Wiesbaden ausgelobt. BOB von den Regisseuren Jacob Frey und Harry Fast erreichte den zweiten Platz, der mit einem Preisgeld von 2.000 EUR verbunden ist, der von der BEWEGTE ZEITEN Filmproduktion GmbH gestiftet wird. Auf dem dritten Platz landete JUDAS AND JESUS. Die Regisseure Olaf Encke und Claudia Romero erhielten den Preis in Höhe von 1.000 EUR, der ebenfalls vom Kulturamt der Landeshauptstadt Wiesbaden gestiftet wird.



Im Rahmen der Preisverleihung wurden außerdem die Gewinner der anderen exground-Wettbewerbe bekanntgegeben.

youth days – Internationaler Jugendfilm-Wettbewerb

Die Juroren des Internationalen Jugendfilm-Wettbewerbs vergaben den einzigen Langfilmpreis des exground filmfests an den US-amerikanischen Beitrag MY SUICIDE des Regisseurs David Lee Miller. Die Jugendjury begründete ihre Entscheidung mit den folgenden Worten: „Die einzigartige Collage aus dokumentarischen und inszenierten Aufnahmen, aus alten Filmfetzen und Animationen, untermalt mit ausdrucksstarker Musik, hat uns mitgerissen. Diese experimentelle und außergewöhnliche Umsetzung macht den Film zu einem Kunstwerk, das nicht nur uns Jugendlichen zu denken gibt.“ Dank der Landeshauptstadt Wiesbaden ist der Preis mit 450 EUR; Urkunde und Siegerscheck nahm stellvertretend Hauptdarsteller Gabriel Sunday entgegen.

Internationaler ON-VIDEO-Wettbewerb

Den Internationalen ON-VIDEO-WETTBEWERB gewann der niederländische Trickfilm NOTEBOOK (NOTEBOEK). Die Fachjury, bestehend aus der Gewinnerin des Vorjahrs, Marion Pfaus, sowie Martin Gessner und Jürgen Kittel, überzeugte die Vielschichtigkeit und die persönliche Note des niederländischen Kurzfilms. Die Regisseurin Evelien Lohbeck nahm den Preis von 1.500 EUR persönlich in Empfang, der erstmals vom exground-Freundeskreis gestiftet wurde. Die Jury verteilte zudem drei lobende Erwähnungen an die Filme MISS KONG (Regie: Minna Suoniemi), SECRET ENCOUNTER (Regie: Danilo Vogt) und WAGAH (Regie: Supriyo Sen) aus.

Wiesbaden-Special – Kurzfilm-Wettbewerb

Schon am vergangenen Sonntag entschied das Publikum über den Preisträger des WIESBADEN-SPECIAL KURZFILM-WETTBEWERBS, der ausschließlich Filmemachern aus Wiesbaden vorbehalten ist. Im Rahmen der Preisverleihung wurde der Regisseur Kolja Erdmann für seinen Film DREISSIG. geehrt. Andrea Wink vom Festivalteam überreichte die Urkunde und das vom Wiesbadener Kurier gestiftete Preisgeld von 500 EUR.

Betting On Shorts

Auch in diesem Jahr beteiligte sich das exground filmfest am internationalen Wettbewerb BETTING ON SHORTS: MORE THAN A EUROVISION OF SHORTFILM. In zwölf europäischen Städten wurden am Samstag, dem 14. November, zeitgleich ebensoviele Kurzfilme vorgeführt. An



jedem Ort entschied eine Jury über den Gewinner, während die Zuschauer auf ihren Favoriten Wetten abschließen konnten. In Wiesbaden setzte sich der britische Film SECTION 44 von Daniel Wilson durch, Gesamtsieger des internationalen Wettbewerbs wurde der Film MEMOTECH von Marianna Mørkøre & Rannvá Káradóttir von den Färöer-Inseln.

Konzert und Party

Im Anschluss an die Preisverleihung feierte das Festivalpublikum gemeinsam mit den Filmemachern ausgelassen im Foyer der Caligari FilmBühne. Das Rock 'n' Roll Quartett legte vor, DJ Ras-Andi übernahm danach die musikalische Gestaltung der Abschlussparty.

exground filmfest 23

Der Termin des nächsten exground filmfests steht bereits fest. Vom 12. bis zum 21. November 2010 werden wieder viele internationale Filmemacher ihre Werke in Wiesbaden vorstellen. Bis dahin präsentiert das Filmfest jeden Monat einen „exground Film des Monats“ in der Caligari FilmBühne, am 16. Dezember Quentin Tarantinos INGLOURIOUS BASTERDS.

Ihr Ansprechpartner für Presseanfragen

Martin Urban; Mobil (01 78) 1 48 72 26

Telefon (06 11) 4 50 49 68

presse@exground.com



exground filmfest ist eine ehrenamtlich organisierte Veranstaltung des Wiesbadener Kinofestival e. V. und wird von folgenden Institutionen und Unternehmen unterstützt:

Förderer/Sponsoren

- Kulturamt der Landeshauptstadt Wiesbaden
- Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst
- Hessische Filmförderung
- Medienzentrum Wiesbaden e. V.
- ESWE Verkehrsgesellschaft mbH
- upstart!media GmbH
- Hessische Landeszentrale für politische Bildung
- US-Generalkonsulat Frankfurt
- Zaubernuss
- ergosum
- Deutsch-Finnische Gesellschaft
- Aerticket
- United Planet
- Hassia Mineralquellen
- afri cola
- SAAB

Medienpartner

- Wiesbadener Kurier
- PRINZ

Kooperationspartner

- Caligari FilmBühne
- Kulturpalast Wiesbaden
- Filmtheater Ewert
- F.W. Murnau Stiftung
- Perspektive 50plus
- Intervideo Filmproduktion
- Deutsches Filminstitut – DIF
- U.S. Consulate General Frankfurt
- Instituto Cervantes
- Deutsch-Finnische Gesellschaft e. V.
- Schlachthof Wiesbaden
- Wi & You

Festivaltrailer

- dropout-films
- upstart!media GmbH
- Pille Filmgeräteverleih GmbH
- ABC & TaunusFilm Kopierwerk GmbH
- MAGNA MANA PRODUCTION Bildbearbeitung GmbH
- schoko pro GmbH
- Famous Face Academy
- The Dome Clothes and more
- Niels Patrick Geisselbrecht
- Thurig Tonstudio
- Wiesbadener Schule für Schauspiel
- Kulturzentrum Schlachthof e. V.